

# Nach acht Jahren Planung und Bau

## Neue stationäre Jugendverkehrsschule in Pforzheim eröffnet

**D**a wurde zusammen etwas Tolles auf die Beine oder besser auf die Wiese gestellt. Der moderne Neubau bietet die besten Voraussetzungen für Kinder, fit für den Alltag im Straßenverkehr zu werden. „Die Kinder können hier im Schonraum üben“, freute sich der Pforzheimer Polizeipräsident Wolfgang Tritsch. „Das lässt sich durch keine

App ersetzen, Verkehrssicherheit muss erprobt werden.“

Nach acht Jahren Planung und Bau wurde am 11. September mit einem kleinen Festakt die Jugendverkehrsschule in Pforzheim eröffnet. „Corona-bedingt konnten wir leider nur wenige unserer Unterstützer und Mitglieder einladen. Das Abstandgebot ließ eine größere Anzahl von Gästen nicht zu“, bedauert Daniela Vogel, seit acht Jahren Vorsitzende der Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis.

Nur mit Hilfe von großzügigen Spenden, von der Verkehrswacht selbst aquiriert, konnte dieses schicke, moderne Gebäude entstehen. Der helle Schulungsraum mit großer Fensterfront öffnet den Blick in den Verkehrsgarten. Ein Hebelift gewährleistet den barrierefreien Zugang, und die Fahrräder haben zukünftig im Untergeschoss viel Platz neben der Werkstatt.



Fotos: VW Pforzheim/Enzkreis



Für dieses tolle, engagierte Projekt erhielt die Verkehrswacht Pforzheim/Enzkreis den 21. „mobil und sicher“-Preis in Bronze.

[www.verkehrswacht-pforzheim-enzkreis.de](http://www.verkehrswacht-pforzheim-enzkreis.de)

# Verkehrswacht in die Wiege gelegt

## Langjähriger Vorsitzender in Göppingen gibt Amt ab

**K**arl-Heinz Fuchs (Foto li.) hat die Kreisverkehrswacht Göppingen praktisch in die Wiege gelegt bekommen. Nachdem sein Vater, Bruno Fuchs, über lange Jahre Vorsitzender war, war es fast eine Selbstverständlichkeit, dass sein Sohn – genannt der Junior – sein Amt übernimmt. Seit 1974 war Karl-Heinz

Fuchs als Schriftführer in der Vorstandschaft der Kreisverkehrswacht Göppingen tätig und wurde 1998 zum 1. Vorsitzenden gewählt. Dieses Amt übte er mit großem Engagement bis zur diesjährigen Hauptversammlung aus.

Aufgrund seiner großen Verdienste wurde ihm von der Deutschen Verkehrswacht das silberne Ehrenzeichen verliehen. Auch die Vorstandschaft der Kreisverkehrswacht Göppingen würdigte sein Wirken in diesen 46 Jahren und ernannte Karl-Heinz Fuchs zum Ehrenvorsitzenden.

Zum Nachfolger wurde der bisherige 2. Vorsitzende, Reimund Vater (Foto r.), gewählt. Er war viele Jahre zunächst bei der Polizeidirektion Göp-

pingen und zuletzt beim Polizeipräsidium Ulm mit der Materie Verkehrssicherheit betraut und bringt dadurch beste Voraussetzungen für die Arbeit in der Verkehrswacht mit.

Eine weitere Ehrung stand noch auf dem Programm, aber leider konnte Erwin Fink aus Geislingen nicht anwesend sein. Er fährt seit 65 Jahren unfallfrei Auto und hat nach eigenen Aussagen 1,5 Millionen Kilometer „auf dem Buckel“. Erst vor Kurzem hat er nochmal eine Fahrprüfung absolviert, um für sich selber seine Fahrtauglichkeit zu überprüfen. Natürlich ist diese Leistung der Kreisverkehrswacht Göppingen eine Ehrung wert.

<https://bit.ly/kvw-goepingen>

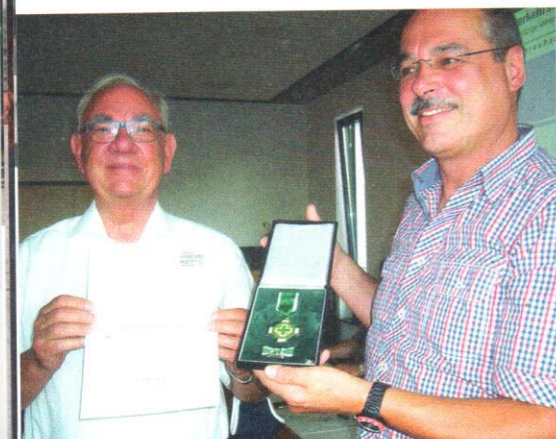


Foto: KVV Göppingen